Definitionen Reinigungsverfahren textile Beläge

1 Saugen / Bürstsaugen (Unterhaltsreinigung)

Definition:

Trockenes Absaugen von lose aufliegenden oder schwach haftenden Verschmutzungen mittels Staubsauger / Bürstsaugers.

Ziel/Ergebnis:

Oberfläche soll frei sein von Grobschmutz, Staub. Haftende Verschmutzungen bei nichttextilen Belägen und in den Teppichflor eingedrungene Substanzen bei textilen Belägen (z.B. Getränkeflecken, Kaffee, Obstsaft) können noch auf der Oberfläche vorhanden sein.

2 Shampoonierung (Zwischenreinigung)

Definition:

Reinigen des Belages mit Bürstenmaschinen unter Verwendung eines geeigneten Shampoos; anschließend Absaugen der Schmutzflotte (Schaum).

Ziel/Ergebnis:

Oberfläche soll frei sein von haftenden, in die Polschicht (Flor) eingedrungenen Verschmutzungen, ebenso von aufliegendem Staub und Flaum.

3 Sprühextraktion (Zwischenreinigung)

Definition:
Einsprühen der Reinigungslösung unter Druck (evtl. mit mechanischer Unterstützung durch Bürsten) bei gleichzeitigem Absaugen der Schmutzflotte.

Ziel/Ergebnis:

Oberfläche, die frei von haftenden, in die Polschicht (Flor) eingedrungenen Verschmutzungen ist, ebenso von Staub und Flaum.

4 Kombiverfahren Shampoonierung / Sprühextraktion (Grundreinigung)

Definition:

Shampoonieren des Belages mit Bürstenmaschinen unter Verwendung einer geeigneten Shampoos. Sprühextrahieren mit klarem Wasser. Textilbelag trocknen lassen. Ggf. Nachdetachur. Hochflorteppiche aufbürsten.

Ziel/Ergebnis:

Vgl. Shampoonierung, Sprühextraktion.

5 Teppichreinigungspulver (Zwischenreinigung)

Definition:

Ein geeignetes Teppichreinigungspulver wird auf den Belag aufgestreut und mit Bürstenerzeugnissen manuell oder maschinell einmassiert. Nach dem Trocknen des Pulvers wird dieses gründlich mit einem leistungsfähigen Trockensauger bzw. Bürstensaugmaschine abgesaugt.

Ziel/Ergebnis:

Begrenzter Reinigungserfolg, daher als Zwischenreinigung einzustufen. Die Oberfläche soll je nach dem Stand der Technik möglichst frei von in den Flor eingedrungenen, haftenden Verschmutzungen sowie von aufliegendem Staub und Flaum sein.

6 Garnpad-/Faserpad Reinigung (Zwischenreinigung)

Definition:

Methode zur Zwischenreinigung von textilen Belägen. Nach dem Aufsprühen einer Reinigungschemikalie erfolgt eine Bearbeitung mit speziellen Garnpads (Faserpads) unter Verwendung einer Einscheibenmaschine.

Ziel/Ergebnis:

Vgl. Teppichreinigungspulver.

7 Fleckentfernung z.B. bei Sonderreinigung

Definition:

Gemeint sind Flecken, die sich mit marktgängigen Fleckentfernungsmitteln beseitigen lassen.
Flecken sind spezifisch nach dem jeweiligen Stand der Technik zu bearbeiten. Behandelte Fleckstellen sind so zu bearbeiten, dass eine Wiederanschmutzung durch Restsubstanzen ausgeschlossen ist (gründliches Nachspülen).
Ziel/Ergebnis:

Oberfläche frei von in den Flor eingedrungenen, haftenden Verschmutzungen.
Bemerkungen/Hinweise
Eine Fleckentfernung ersetzt keine Grundreinigung in gewissen Zeitabständen. Die Fleckentfernung erfolgt zweckmäßig als Sonderreinigung und wird zeitlich mit dem entsprechenden Stundensatz abgerechnet.

8 Fleckentfernung bei Unterhaltsreinigung

Definition:

Beseitigung von maximal 3 Flecken von einer Größe < 1 dm² pro 10 m² bezogen auf den Anteil an der Gesamtfläche des bei einem Reinigungsvorgang zu reinigenden Textilbelages.

Ziel/Ergebnis:

Oberfläche frei von in den Flor eingedrungenen, haftenden Verschmutzungen. Bemerkungen/Hinweise
Es ist damit zu rechnen, dass noch Flecken vorhanden sind. Eine Wiederanschmutzung darf bei einer Begehung im trockenen Zustand nicht auftreten.